

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 45 (1927)
Heft: 155

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 6. Juli
1927

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 6 juillet
1927

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLV. Jahrgang — XLV^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Bellagen
Mittellungen und Dokumente · Wirtschaftsberichte

Suppléments
Communications et documents · Rapports économiques

Supplementi
Comunicazioni e documenti · Rapporti economici

N^o 155

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz. Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitäts-G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 155

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse — Nachlassverträge — Faillites — Concordats — Fallimenti —
Concordati / Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio /
Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matri-
moniali / Bilanzen von Aktiengesellschaften — Bilans de sociétés anonymes — Bilanci
di società anonime.

Mittellungen — Communications

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldenscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind; werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugehen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln an der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige bewohnen.

Kt. Thurgau *Betreibungsamt Bürglen in Andwil* (1829)

Im Auftrage des Konkursamtes Weinfelden

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Frei & Roller, Schiffstickerie, in Bürglen (Thurgau).

Datum der Konkurseröffnung: 4. Juli 1927.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 14. Juli 1927, nachmittags 1½ Uhr, im Rathaus in Weinfelden.

Eingabefrist: Bis 6. August 1927.

Ct. de Vaud *Office des faillites du district de Lausanne* (1802)

Succession de Ruffy, Louis, marchand de meubles, Ruelle du Grand Pont 6, Lausanne.

Date du prononcé: 30 juin 1927.

Première assemblée des créanciers: Lundi 11 juillet 1927, à 14½ heures, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.

Délai pour les productions: 16 juillet 1927.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

(L. P. 249, 250 et 251.)

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich *Konkursamt Bassersdorf* (1736^a)

Gemeinschuldner: Haab, Walter, alt Müller, von Wädenswil, wohnhaft in Wallisellen.

Auflagefrist: Bis 10. Juli 1927.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 10. Juli 1927 mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Ver-

fahren des Bezirksgerichtes Bülach anhängig zu machen, ansonst derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Innert gleicher Frist sind allfällige Beschwerden gegen die Zuteilung der Kompetenzstücke und die Verfügungen über die Eigentumsansprüche beim Bezirksgericht Bülach einzureichen und allfällige Abtretungsbegehren im Sinne Art. 260 Sch. u. K. G. zu stellen.

Kt. Bern *Konkurskreis Thun* (1803)

Auflage des infolge nachträglicher Eingabe, abgeschlossenen Vergleiches oder gerichtlichen Urteils abgeänderten Kollokationsplanes.

Gemeinschuldnerin: G. Hofer-Lanzrein A. G., Kaffee-Import und Grossrösterei, Thun.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 19. Juli 1927.

Auflage auf dem Konkursamt Thun.

Thun, den 1. Juli 1927. Konkurs G. Hofer-Lanzrein A.-G. Thun, Der Verwalter: A. Itten, Notar.

Kt. Basel-Land *Konkursamt Binningen* (1804)

Gemeinschuldnerin: Aktiengesellschaft Vera A. - G., Binningen.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Untertoggenburg in Flawil* (1805)

Gemeinschuldner: Lehmann-Ackermann, Ernst, Delikatessenhandlung und Kolonialwaren, Flawil.

Auflagefrist: Vom 9. bis und mit 18. Juli 1927.

Kt. Thurgau *Betreibungsamt Kreuzlingen* (1806)

im Auftrage des Konkursamtes Kreuzlingen

Im Konkurs des Ruge, Hans, wohnhaft gewesen in Kreuzlingen, nun Berthastrasse 72, Zürich, liegen Kollokationsplan und Inventar vom 8. bis 17. Juli 1927 beim obgenannten Betreibungsamt zur Einsicht auf.

Anfechtung innert gleicher Frist.

Die zweite Gläubigerversammlung findet Donnerstag, den 28. Juli 1927, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus in Kreuzlingen statt.

Ct. de Vaud *Office des faillites du district de Cossonay* (1808)

Failli: Vionnet, François, Hôtel de la Gare et Casino de La Sarraz.

Date du dépôt: 2 juillet 1927.

Délai pour intenter action en opposition: 16 juillet 1927.

Ct. de Vaud *Office des faillites du district de Lausanne* (1807)

Succession de Nicodet, Marie, maîtresse de pension, Avenue de Rumine 2, à Lausanne.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich *Konkursamt Riesbach-Zürich* (1771^a)

Gemeinschuldner: Suter, William, Vertreter, von Kolliken (Aargau), wohnhaft Seefeldstrasse 21, Zürich 8.

Datum der Konkurseröffnung mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 15. Juni 1927.

Datum der Einstellung mit Verfügung desselben Richters: 27. Juni 1927 mangels Aktiven.

Einspruchsfrist: Bis zum 12. Juli 1927.

Kt. Base-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (1809)

Gemeinschuldnerin: Wwe. Binkert-Baumgartner, Fridolina, Inhaberin der Firma Wwe. Binkert-Baumgartner, früher Wirtschaftsbetrieb, Drahtzugstrasse 58, nunmehr wohnhaft hintere Spitalstrasse 4, Basel.

Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten: 21. Juni 1927.

Datum der Einstellung mit Verfügung des Dreiergerichtes: 4. Juli 1927 mangels Aktiven.

Einspruchsfrist: Bis zum 16. Juli 1927.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Altstadt)* (1810)

Gemeinschuldner: Kommanditgesellschaft A. Koch & Co., Kohlenhandlung, in Zürich 1, Uraniastrasse 24 (Inhaberin: Frau Anna Koch-Felder).

Datum der gerichtlichen Verfügung des Konkurschlusses: 1. Juli 1927.

Kt. Bern *Konkursamt Bern-Stadt* (1811-13)

Gemeinschuldner: Moser, Alfred, Uhren, Gold- und Silberwaren, Marktstrasse 7, Bern.

Datum des Schlusses: 30. Juni 1927.

Gemeinschuldnerin: Firma Widmann & Luginbühl, Blumen-

geschäft, in Bern.

Datum des Schlusses: 30. Juni 1927.

Gemeinschuldnerin: Widmann, Elisabeth, Blumenbinderin, in Bern.

Datum des Schlusses: 30. Juni 1927.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (1814)
 Ausgeschlagene Verlassenschaft der Frau Cathrein, Brigitta, geb. Isser, von Tirol, gew. Wirtin z. Habsburgerhof, in Luzern.
 Datum des Schlusses: 2. Juli 1927.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1816)
 Faillite: Fabrique de Clôtures, société anonyme, Chemin Chauvet n° 19, Petit-Saconnex.
 Date de la clôture: 4 juillet 1927.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite
 (B.-G. 195, 196 und 817.) (L. P. 195, 196 et 817.)

Kt. Schwyz Konkursamt Einsiedeln (1830)
 Der über Lienert, Conrad, zum Lincoln, Einsiedeln, Teilhaber der Kollektivgesellschaft Lienert K. & W. Lincoln und Central, Handel mit Landesprodukten sowie Transportbetrieb, eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Konkursrichters vom 22. Juni 1927 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen (1831)
 Gemeinschuldner: Nideröst, Karl, Kaufmann, in Olten, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma Nideröst & Co., Handel in Automobilen und Verwertung von Patenten, in Olten.
 Datum der Konkurseröffnung: 3. Mai 1927.
 Datum des Widerrufs: 4. Juli 1927.

Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (1817)
 Par jugement du 4 juillet 1927, le tribunal a prononcé la révocation de la faillite de Audouard, Hélène, née Michel, épicerie-mercerie, à Rusin (Genève).
 La débitrice a été réintégrée dans la libre administration de ses biens et réhabilitée.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
 (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Ct. de Berne Office des faillites de Porrentruy (1832)
Vente d'immeubles. — II^e enchère.
 «Usine Electrolyse» Cornol.
 Le mercredi 17 août 1927, dès les 2½ heures de l'après-midi, à l'auberge de l'Union des Peuples, à Cornol, il sera procédé à la vente aux enchères publiques, définitive et à tout prix, des immeubles suivants dépendant de la faillite de Bourquin, Emile, négociant, à Porrentruy, savoir:

I. Ban de Cornol:

Feuil.	N°	Lieu dit	Nature	A	C	Estim. cadast.
1189	702	Pécal devers Alle	pré	1	52	70. —
1218	7031		atel. mécan.			12,000. —
			serrur., forge			17,200. —
			hab., bureau			5,600. —
			sablerie			16,500. —
			remise à charbon			3,400. —
			sablerie			4,500. —
			mag. de fer, rem.			10,800. —
			ass., ais.	52	54	2,620. —
			cours d'eau	1	08	1,000. —
Totaux				55	14	73,690. —

II. Le matériel d'exploitation, notamment: 1 tour parallèle et acc., 1 raboteuse et acc., chassis, 1 tour à bois et outils, 2 machines à percer, transmission avec 18 courroies, 1 meule d'émeri, 3 bascules, renvois et poulies, forge, fournaise, enclume, 1 broyeur avec meules verticales, renvois et courroies, 1 meule horizontale, 1 moteur triphasé 6 HP. avec dynamo, 1 moteur monophasé 2 HP., 1 poste autogène, 1 scie circulaire, 4 étaux outils, chariot d'étuve, 2 crics, ventilateur, fourneaux, 1 laboratoire, comprenant: microscope, creuset, coupelles, mach. à vide, appareils électriques avec tableaux, fours électriques, instruments divers avec produits chimiques, 1 machine à écrire, 1 presse à copier, téléphone privé, coffre-fort, meubles de bureau, etc., estimés on bloc à fr. 5500.
 Non adjugés, faute d'offre, à la première enchère.
 Date du dépôt du cahier des charges à l'office: Le 6 août 1927.

Kt. St. Gallen Konkursamt Neutoggenburg in Lichtensteig (1818)
auf Requisition des Konkursamtes See
Erste und einzige Steigerung.
 Verlassenschaft Kuster, Wilhelm, Senn und Landwirt, in St. Gallenkappel.
 Ganttag: Samstag, den 13. August 1927, nachmittags 2 Uhr.
 Gantlokal: Wirtschaft zur «Post», im Ricken, Gemeinde Wattwil.
 Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 28. Juli bis und mit 6. August 1927.

Grundpfand: 1. Wohnhaus Nr. 1111 in der II. Kl. für Fr. 4500 assek. 2. Scheune Nr. 1112 in der II. Kl. für Fr. 2000 assek., an Nr. 1111 angebaut. 3. Scheune Nr. 1098 in der II. Kl. für Fr. 2100 assek., separatstehend. 4. Wiesland ca. 4,37 Hektaren. 5. Riet 13,5 Aren. 6. Wald 50 Aren.
 Schätzungssumme: Fr. 28,000.
 Im übrigen wird auf Art. 257-259 Sch. K. G. und Art. 71 ff. K. V., sowie auf Art. 130 V. Z. G. verwiesen.
 Es wird ein Ueberschlagsangebot mit der Liegenschaft Käsern, Gemeinde Ernetswil, entgegengenommen.

Kt. St. Gallen Konkursamt vom Seebezirk in Uznach (1833)
Konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung. — Erste und einzige Steigerung.
 Verlassenschaft des Kuster, Wilh., Landwirt und Käser, St. Gallenkappel.
 Ganttag: Samstag, den 13. August 1927, nachmittags 2½ Uhr.
 Gantlokal: Gasthaus zur «Post» in Ricken.
 Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 1. bis 10. August 1927.
 Grundpfand:
 Liegenschaft in Käsern-Ernetswil, bestehend in: 1. Scheune Nr. 593, assekuriert Fr. 17,100. 2. Wiesland, etwas Riet und Waldung. Schätzungssumme Fr. 25,000.
 Anmerkung: Es erfolgt ein Gesamtüberschlag mit der Liegenschaft der Konkursmasse Kuster in Ricken-Wattwil.
 Im übrigen wird auf Art. 257-259 Sch. K. G. und Art. 71 ff. K. V., sowie auf Art. 130 ff. V. Z. G. verwiesen.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
 (B.-G. 295—297 und 800.)
Sursis concordataire et appel aux créanciers
 (L. P. 295—297 et 800.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
 Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.
 Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
 Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
 Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (1819)
 Schuldnerin: Fr. Schobinger, Nina, Mercerie und Bonneterie, Hirschmattstrasse 50, Luzern.
 Datum der Stundungsbewilligung: 30. Juni 1927.
 Sachwalter: Joh. Rey, in Firma Joh. Rey & Cie., Sachwalterbureau, Hertensteinstrasse 58, Luzern.
 Eingabefrist: Bis und mit 28. Juli 1927.
 Gläubigerversammlung: Montag, den 8. August 1927, nachmittags 4 Uhr, im Bureau des Sachwalters.
 Akteneinsicht: Innerst 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
 (B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Zürich Konkurskreis Stäfa (1820)
 Durch Beschluss vom 30. Juni 1927 hat das Bezirksgericht Meilen die dem Pfeningger-Viehoff, Joh., Mutzmalen, Stäfa, bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis zum 5. September 1927, verlängert.
 Meilen, den 4. Juli 1927.
 Der Sachwalter: Edw. Hirzel, Rechtsanwalt.

Verhandlung über den Nachlassvertrag
 (B.-G. 804 und 817.)

Délibération sur l'homologation de concordat
 (L. P. 804 et 817.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull' omologazione del concordato
 (L. E. 804 e 817.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni a concordato.

Kt. Bern Richteramt II Biel (1821)
 Nachlassschuldnerin: Firma Wyss & Tröhler, Welta, Edys & Nelka Watch Co. S. A., Uhrenfabrik, in Biel.
 Verhandlungstermin: Donnerstag, den 14. Juli 1927, um 9 Uhr, vor Richteramt II Biel, Amthaus Biel, Zimmer 15.

Kt. Uri Konkursamt Uri in Altdorf (1815)
 Schuldner: Steiger, Ludwig, Erstfeld.
 Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 13. Juli 1927, vormittags 8 Uhr, vor Obergericht Uri im Rathause in Altdorf.

Kt. Glarus Zivilgericht des Kantons Glarus (1834)
 Schuldner: Cattaneo, Peter, Handlung, Miti.
 Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 13. Juli 1927, vormittags 8 Uhr, vor dem Zivilgericht des Kantons Glarus im Gerichtshaus in Glarus.

Kt. Freiburg Gerichtspräsident des Seebezirks in Murten (1835)
 Schuldner: Hänni, Karl, Wirt und Spezereihändler, in Courlevon, im Konkurs.
 Tag, Stunde und Ort der Sitzung: Samstag, den 16. Juli 1927, um 10 Uhr vormittags, im Gerichtssaal zu Murten.

Ct. de Fribourg Président du tribunal de l'arr. de la Veveyse à Châtel-St-Denis (1836)
 Débiteur: Lottini, Charles, négociant, à St-Martin.
 Jour, heure et lieu de l'audience: Mardi 12 juillet 1927, à 10 heures, à la salle du tribunal, Hôtel de Ville de Châtel-St-Denis.

Kt. Thurgau Gerichtskanzlei Weinfelden (1822)
 Schuldner: Rutishauser, Emil, Zimmereigenschaft, in Märstetten.
 Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Samstag, den 16. Juli 1927, vormittags 7½ Uhr, in Weinfelden.

Ct. del Ticino Pretura di Bellinzona (1837)
 La Pretura di Bellinzona ha fissato l'udienza del giorno 12 luglio 1927, ore 10 ant., per la discussione sulla omologazione del concordato proposto da Waseschda, Giacomo, già in Bellinzona. I creditori vi potranno far valere le loro eventuali opposizioni.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
 (B.-G. 808.) (L. P. 808.)

Omologazione del concordato
 (L. E. art. 808)

Kt. Zürich Bezirksgericht Meilen (1823)
 Das Bezirksgericht Meilen hat mit Beschluss vom 16. Juni 1927 den von Schaad-Sutter, Johannes, Landwirt, im Kapf-Zumikon, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag, wonach der Schuldner seinen laufenden Gläubigern 20 % ihrer Forderungen 14 Tage nach gerichtlicher Genehmigung des Nachlassvertrages zu zahlen sich verpflichtet, genehmigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger als verbindlich erklärt. Dieser Beschluss ist rechtskräftig.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Werdenberg in Buchs (1838)
 Schuldnerin: Firma G. Zogg & Michol, Essig-, Senf- und Liqueurfabrik, Weinhandlung, Kolonialwaren und Drogen, in Buchs.
 Datum der Bestätigung: 24. Juni 1927.

Kt. Graubünden Kreisamt Schanfigg (1824)
 Der Nachlassvertrag Zaugg-Stadler, E., Arosa, wurde am 24. Juni 1927 von der Nachlassbehörde Schanfigg genehmigt.
 Langwies, den 1. Juli 1927. G. Matti-Trepp.

Ct. del Ticino Pretura di Bellinzona (1825)

La Pretura di Bellinzona, con decreto 17 giugno 1927, ha omologato il concordato proposto da Trombetta, Federico, commerciante, in Catione di Arbedo, sulla base del 30 %. Con lo stesso decreto ha revocato il fallimento pronunciato il 3 marzo 1927 in odio del suo nominato Trombetta.

Ct. del Ticino Distretto di Locarno (1826)

Con decreto 30 maggio/15 giugno 1927, della Pretura di Locarno, venne omologato il concordato proposto da Lucchinetti, Cirillo, Locarno. La percentuale concordataria sarà pagata dal sottoscritto Commissario della Moratoria, al 15 luglio 1927. Dalla data della presente pubblicazione cessano gli effetti della moratoria accordata in data 5 marzo 1927.

Locarno, 1° luglio 1927.

Il Commissario della Moratoria: J. Turri.

Verschiedenes — Divers**Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (1827)****Liquidationsvergleich. — Anruf zur Forderungseingabe.**

Schuldner: Die Kommanditgesellschaft Forster & Cie., Teppichhaus, in Bern, und Forster, Karl, Kaufmann, in Bern, soweit er als unbeschränkt haftender Teilhaber für die Verbindlichkeiten der Firma Forster & Cie. haftet.

Datum der gerichtlichen Bestätigung: 21. Mai 1927. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Die schuldenrische Firma Forster & Cie. hat durch den Nachlassvertrag ihr gesamtes Vermögen den Gläubigern zur Liquidation abgetreten.

Diejenigen Gläubiger, welche ihre Ansprüche im Nachlassverträge der obgenannten Schuldnerin bis jetzt nicht oder in ungenügender Weise geltend gemacht haben, werden aufgefordert, ihre Eingaben bis und mit dem 26. Juli 1927 beim unterzeichneten Liquidator zuhanden des bestellten Liquidationsausschusses schriftlich und begründet einzureichen. Im Unterlassungsfall wären sie vom Ergebnis der Liquidation ausgeschlossen.

Bern, den 1. Juli 1927.

Der Liquidator: Paul Hofer, Notar, Zeughausgasse 5.

Kt. Thurgau Konkursamt Arbon (1828)

Zweite Gläubigerversammlung im Konkurse der Medumag A. G. in Neukirch, Samstag, den 16. Juli 1927, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Falken in Romanshorn. (Traktanden laut Separat-Einladungen.)

Neukirch, den 1. Juli 1927.

Im Auftrag des Konkursamtes Arbon:

Betreibungsamt Egnach.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Zürich — Zurich — Zurigo**

1927. 1. Juli. «Valeroso» Uhrenhandels-gesellschaft A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 46 vom 24. Februar 1927, Seite 334). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 17. Juni 1927 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation wurde als durchgeführt erklärt. Diese Firma und damit die Unterschrift des einzigen Verwaltungsrates Kaspar Adelrich Krieg werden daher annit gelöscht.

Buchhandlung usw. — 1. Juli. Max Schmidt, von Zürich, in Zürich 2, und Alfred Furnée, von Fleuten (Holland), in Zürich 1, haben unter der Firma Max Schmidt & Co., in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1927 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Max Schmidt und Kommanditär ist Alfred Furnée, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 14,000 (vierzehntausend Franken). Zwischen dem unbeschränkt haftenden Gesellschafter Max Schmidt und dessen Ehefrau Dorothea Augusta geb. Uhlmann besteht vertragliche Gütertrennung. Buchhandlung, Antiquariat und Zeitschriften-Verkauf. Sonnenquai 14.

Mosterei. — 1. Juli. Die Firma Ad. Farrer, in Bubikon (S. H. A. B. Nr. 321 vom 31. Dezember 1907, Seite 2221), verzehrt als Natur des Geschäftes: Mostereibetrieb.

Wirtschaft. — 1. Juli. Die Firma Konrad Meierhans, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 18 vom 24. Januar 1925, Seite 129), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Wirtschaft und Viehhandel. — 1. Juli. Die Firma Ernst Gubelmann, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1914, Seite 333), verzehrt als Geschäftsnatur Betrieb der Wirtschaft zur Schmidstube und Viehhandel.

Handel in Schlachtvieh. — 1. Juli. Die Firma Schmid & Gubelmann, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 147 vom 13. Juni 1921, Seite 1182), Handel in in- und ausländischem Schlachtvieh, Gesellschafter: Roman Schmid und Ernst Gubelmann, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Seidenwaren. — 1. Juli. Die Firma Krähnen & Gobbers, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 158 vom 11. Juli 1925, Seite 1215), Seidenwarenfabrikation und Handel, Kollektivgesellschaft: Hermann Rudolf Krähnen und Dr. Carl Josef Gobbers, und damit die Prokura von Josef Franz Brunner, ist infolge Todesbeider Gesellschafter und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Restaurant. — 1. Juli. Inhaber der Firma Jean Scheer, in Zürich 8, ist Jean Scheer-Huber, von Uldigenwil (Luzern), in Zürich 8. Restaurationsbetrieb. Neumünsterstrasse 34.

1. Juli. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 26, Abs. 6 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890 auf Grund einer Verfügung der Direktion der Volkswirtschaft des Kantons Zürich vom 21. Juni 1927:

Vermittlungen, Vertretungen usw. — Inhaber der Firma Aron Hirsch, in Langnau a. Albis, ist Aron Hirsch-Kula, deutscher Staatsangehöriger, in Wangen a. A.; Vermittlungen, Vertretungen und Acquisitionen aller Art. Zum «Obstgarten».

Erzeugnisse der graphischen Branche. — 1. Juli. Die Firma Gehr. Stehli (Stehli frères), in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 70 vom 23. März 1916, Seite 465), führt nunmehr auch die spanische Firma Stehli H^m, wie auch die englische Stehli bros. und die italienische Stehli ^{im}, und erteilt Einzelprokura an Ernst G. Joseph, von und in Zürich, und Hans Huber, von Aholtern a. A., in Zürich. Nummehrige Natur des Geschäftes: Fabrikation, Verlag, Handel und Export von Erzeugnissen der graphischen Branche.

1. Juli. Genossenschaft Volkstheater Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1923, Seite 1469). Das einzige Vorstandsmitglied Wilhelm Pfister ist zurückgetreten, dessen Unterschrift wird annit gelöscht. An dessen Stelle wurde neu als einziges Vorstandsmitglied gewählt: Hermann Wyspa, Kaufmann, polnischer Staatsangehöriger, in Zürich 6. Derselbe führt namens

der Genossenschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Volkmarstrasse 9, Zürich 6.

Restaurant. — 1. Juli. Die Firma Karl Mack, in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 299 vom 20. Dezember 1924, Seite 2089), Betrieb des Restaurant Casino, ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Käse, Butter. — 1. Juli. Die Firma Rudolf Anliker, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 93 vom 17. April 1919, Seite 666), Käse- und Butterhandlung, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Schlosserei, Installationen. — 1. Juli. In der Firma E. Reusser & Co., in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 86 vom 12. April 1927, Seite 672), ist die Prokura des Kommanditars Albert Hablützel erloschen.

Eierhandlung. — 1. Juli. Die Firma Fritz Müller, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 234 vom 7. Oktober 1926, Seite 1767), Eierhandlung en détail und migros, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

1. Juli. Durch öffentliche Urkunde vom 27. April 1926 ist unter dem Namen Unionsbibliothek Zürich, mit Sitz in Zürich, eine Stiftung errichtet worden. Dieselbe verfolgt den Zweck, eine der Arbeiterschaft dienende Bibliothek zu halten, dieselbe zu verwalten und durch Anschaffung von Werken der Belehrung oder Unterhaltung und durch Werke, die ihr als Geschenk oder Leihgabe überwiesen werden, zu vermehren. Ein vom Stiftungsrat aufgestelltes Reglement soll die Benützung der Bibliothek regeln. Organe der Stiftung sind: Der Stiftungsrat und der Verwaltungsausschuss. Der Stiftungsrat besteht aus 7 Mitgliedern; 2 derselben werden von der Sozialdemokratischen Partei der Stadt Zürich, eines von der kommunistischen Partei der Stadt Zürich und die vier weiteren von der Gewerkschaftskartell der Stadt Zürich gewählt. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen; er bezieht diejenigen Personen, welche namens der Stiftung rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Präsident oder der Vizepräsident führt kollektiv mit dem Sekretär oder dem Sekretärstellvertreter die rechtsverbindliche Unterschrift. Als solche fungieren zurzeit: Emil Leuenberger, Waisenamtsekretär, von Zürich, in Zürich 3, Präsident; Moses Mandel, Administrator, von Zürich, in Zürich 6, Sekretär, und Hermann Paul, Schreiner, von Zürich, in Zürich 7, Vizepräsident, und Hans Amberg, kaufmännischer Angestellter, von Zürich, in Adliswil, Sekretärstellvertreter. Geschäftslokal: Volkshaus, Stauffacherstrasse 60.

Immobilienverkehr, Schmiede. — 1. Juli. Die Firma E. Zollinger-Honegger, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 336 vom 9. August 1906, Seite 1341), und damit die Prokura von Ferdinand Zollinger-Honegger, Immobilienverkehr und Schmiede, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Baugeschäft. — 1. Juli. Anton Butti und Louis Butti, beide von und in Seebach, haben unter der Firma A. Butti & Sohn, in Seebach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1926 ihren Anfang nahm. Baugeschäft. Zürcherstrasse 119.

Eisenkonstruktionswerkstätte usw. — 1. Juli. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Geilinger & Co., in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1923, Seite 1691), ist der Kommanditär Gottlieb Geilinger sen. infolge Todes ausgeschieden; seine Kommanditbeteiligung ist damit erloschen. An seine Stelle tritt neu als Kommanditär in die Firma ein, dessen Sohn Dr. phil. Gottlieb Geilinger, von und in Winterthur, mit dem Betrage von Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken). Demselben ist Prokura erteilt.

Zug — Zoug — Zugo

1927. 30. Juni. Unter dem Namen Samariterdienst besteht, mit Sitz in Zug, eine Stiftung, im Sinne von Art. 80 ff. des Zivilgesetzbuches, welche auf Initiative der Vereinigung der Samaritervereine des Kantons Zug gegründet worden ist. Der Zweck der Stiftung ist der Betrieb eines Krankenautomobiles im Interesse der Allgemeinheit. Die Erzielung eines Geschäftsgewinnes ist ausgeschlossen und allfällige Betriebs- und Zinsüberschüsse sollen zum Ausbau des Krankentransportes und seiner Vervollkommenheit verwendet werden. Ein vom Stiftungsrat zu erlassendes Reglement bestimmt genauer, welche Grundsätze für die Erreichung des Zweckes zur Anwendung kommen sollen. Die Stiftungsurkunde ist am 28. Februar errichtet worden.

Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, der aus fünf Mitgliedern besteht, welche auf drei Jahre gewählt werden und nach Ablauf der Amtsdauer wieder wählbar sind. In den Stiftungsrat wählen die Vereinigung der Samaritervereine zwei Mitglieder, der Kanton Zug, die Einwohnergemeinde Zug und der Arbeitgeberverband von Zug und Umgebung je ein Mitglied. Soweit dies nicht geschieht, nimmt die Aufsichtsbehörde die Wahl vor. Der Stiftungsrat konstituiert sich selbst. Die Stiftung wird nach aussen rechtsverbindlich durch den Präsidenten und den Aktuar des Stiftungsrates vertreten, welche kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Präsident der Stiftung ist Walter Stammbach, Privatbeamter, von Urkerheim (Aargau), in Zug; Aktuar ist Robert Iten, Bahnbeamter, von Unterägeri, in Zug.

Weisswarengeschäft. — 1. Juli. Die Firma Frau Zehnder-Hofstetter, in Zug (S. H. A. B. Nr. 55 vom 6. März 1924, Seite 373 und dortige Verweisung), ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Ebenso ist die Prokura des Alois Zehnder erloschen. Aktuar und Passiven gehen über an die Firma «Alois Zehnder», in Zug.

Inhaber der Firma Alois Zehnder, in Zug, ist Alois Zehnder, von und in Zug. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau Zehnder-Hofstetter». Ausstattungsgeschäft für Wäsche.

Wirtschaft, Bäckerei, Spezereihandlung. — 2. Juli. Unter der Firma Familie Kühne z. Hirschen, in Oberägeri, haben Bernhard Kühne, dessen Ehefrau Agnes Kühne geb. Hürlimann, Karl Kühne und Witwe Karolina Kühne geb. Iten, alle von Pfäfers (St. Gallen), wohnhaft in Oberägeri, eine Kollektivgesellschaft gebildet, welche am 1. Januar 1927 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft mit Einzelunterschrift sind berechtigt: Bernhard Kühne, Frau Agnes Kühne-Hürlimann und Karl Kühne. Wirtschaft, Bäckerei und Spezereihandlung, z. Hirschen.

2. Juli. Die Genossenschaft Konkordia Unterägeri und Umgebung in Liq., mit Sitz in Unterägeri (S. H. A. B. Nr. 153 vom 11. Juli 1925, Seite 1216 und dortige Verweisung), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

2. Juli. Unter der Firma Novit A.-G. besteht, mit Sitz in Zug, auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft, welche die Erwerbung und Verwertung der Erfindungen und Patente über Koch- und Gefrierapparate, Wasserkühler usw. zum Zwecke hat. Die Gesellschaft erwirbt die Erfinderrechte des Jacob Fahrni, Goldauerstrasse 12, in Zürich, gegen Barzahlung von Fr. 25,000 und Einräumung des in § 15 der Statuten näher umschriebenen Anteiles am Reingewinn für ihn und, nach seinem Tode für seine Erben. Die Gesellschaft ist berechtigt, die Verwertung auch anderer Neuheiten und Erfindungen zu übernehmen. Die Statuten der Gesellschaft sind am 16. Mai 1927 festgestellt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken), eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Das Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Verwaltungsrat und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus ein bis drei Mitgliedern, welche auf drei Jahre gewählt werden. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Carl Dosenbach, Kaufmann, von Bremgarten (Aargau), in Zug, welcher die Einzelunterschrift führt.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Carrière. — 1927. 25 juin. Piero et Jules Pugin, de et à Echarlens, se retirent de la société en nom collectif Savoy et Cie, carrière, à Echarlens (F. o. s. d. c. du 7 octobre 1921, n° 247, page 1949). Les autres associés continuent la société sous la même raison.

2. juillet. La société Electro Métallurgie Procédés R-Neveu, société anonyme, dont le siège est à Lessoc, a dans son assemblée générale extraordinaire du 7 mai 1927, décidé l'augmentation de son capital-action. Elle a, en conséquence, révisé ses statuts et apporté par là les modifications nécessaires aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 25 mai 1926, n° 118, page 938, et du 12 juin 1926, n° 134, page 1072. Le capital social jusqu'ici de fr. 250,000, divisé en 500 actions nominatives de fr. 500 chacune, a été augmenté, par l'émission de 500 actions nouvelles au porteur de 500 francs chacune, au chiffre de cinq cent mille francs (fr. 500,000). Les cinq cents actions anciennes de fr. 500 nominatives sont transformées en actions au porteur. Le capital social est ainsi divisé en 1000 actions, au porteur, de fr. 500 chacune. Jules Scheuer, démissionnaire ne fait plus partie du conseil d'administration, sa signature étant radiée, il est remplacé par Georges Mercier, architecte, originaire de Lausanne, y domicilié, lequel engagera la société vis-à-vis des tiers par sa signature collective conformément aux publications déjà faites. La signature sociale conférée à Albert Exhenry, ancien sous-directeur, est radiée. Les autres points déjà publiés n'ont pas subi de modifications. D'autres modifications non soumises à publication ont été apportées aux statuts.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Ollen-Gösgen

Färberei für Textilfabrikate. — 1927. 2. Juli. Dr. Emil Schlumpf von Mönchaltorf (Zürich), in Olten, und Adolph Straehl, von Matzendorf (Solothurn), in Basel, haben unter der Firma Dr. Emil Schlumpf & Co., in Olten, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1927 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Dr. Emil Schlumpf, Kommanditär ist Adolph Straehl mit dem Betrage von Fr. 40,000 (vierzigtausend Franken). Die Firma erteilt Prokura an den Kommanditär Adolph Straehl. Färberei für Textil-Spezialfabrikate. Solothurnerstrasse 40.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Inkasso usw. — 1927. 30. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Ursprung-Schächtelin & Co., in Basel (S. H. A. B. Nr. 294 vom 15. Dezember 1923, Seite 2351). Inkasso- und Liegenschaftsbureau, Vermögensverwaltungen und kaufmännische Vermittlungen, hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Fritz Ursprung», in Basel.

Inhaber der Firma Fritz Ursprung, in Basel, ist Fritz Ursprung-Schächtelin, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ursprung-Schächtelin & Co.», in Basel, und erteilt Prokura an Ernst Engel-Hauser, badischer Staatsangehöriger, in Birsfelden. Inkasso und Informationsbureau. Freiestrasse 65.

30. Juni. In der Genossenschaft unter der Firma Einkaufsgenossenschaft des Schweizerischen Konditorenverbandes, in Basel (S. H. A. B. Nr. 220 vom 21. September 1926, Seite 1672 und dortige Verweisung), gemeinsamer Wareneinkauf, ist die an Max Mayer-Cornaz erteilte Prokura erloschen. An dessen Stelle ist zum Prokuratör ernannt worden Alfred Amann, von und in Basel, welcher kollektiv mit einem Vorstandsmitglied oder mit dem Verwalter zur rechtsverbindlichen Prokuraunterschrift namens der Genossenschaft befugt ist.

Agentur und Kommission. — 30. Juni. Die Firma F. Hodel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 238 vom 12. Oktober 1926, Seite 1799 und dortige Verweisung), Agenturen und Kommission in Roh-Seide, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft unter der Firma «F. Hodel & Co.», in Basel.

Fritz Hodel-Sporri, von Basel, in Riehen, und Witwe Luisa Hodel-Hess, von und in Basel, haben unter der Firma F. Hodel & Co., in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juli 1927 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. Hodel», in Basel, übernimmt. Fritz Hodel-Sporri ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Witwe Luisa Hodel-Hess ist Kommanditärin mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000). Die Firma erteilt Prokura an Eduard Zellweger, von und in Basel. Agentur und Kommission. Schlüsselsberg 3.

Handel in Lebensmitteln. — 30. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Roesch-Waechter & Cie. Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 175 vom 30. Juli 1926, Seite 1392 und dortige Verweisung), Handel in Lebensmitteln aller Art, insbesondere in Eiern, Käse, Butter usw., hat in der Generalversammlung vom 10. Juni 1927 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen getroffen. Die Aktien der Gesellschaft, bisher auf den Inhaber lautend, wurden in Namenaktien umgewandelt. Das Aktienkapital der Gesellschaft von einhundertfünfundsechzigtausend Franken (Fr. 175,000), eingeteilt in 350 Aktien von Fr. 500, zerfällt nunmehr in 150 Stück (Nrn. 1—150) 6% kumulative Prioritätsaktien und 200 Stück (Nrn. 151—350) Stammaktien, die durch Stempelung entsprechend gekennzeichnet sind. Soweit Bekanntmachungen in öffentlichen Blättern vorgesehen sind, erfolgen sie im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die weiteren Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Apparate zur Spülung und Reinigung usw. — 1. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Penetro A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 158 vom 10. Juli 1926, Seite 1274), Herstellung von Apparaten zur Reinigung von Rohrleitungen, Vertrieb solcher Apparate usw., hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. Juni 1927 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen getroffen. Die Firma lautet nunmehr: Swida A. G. Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung von Apparaten zur Spülung und Reinigung von Closets, Ausgussbecken jeder Art, Rohrleitungen, der Vertrieb solcher Apparate, Erteilung von Lizenzen und Verkauf einschlägiger Patente. Das Gesellschaftskapital von bisher Fr. 10,000 ist durch Annullierung von 8 Aktien zu Fr. 125. — um Fr. 1000 reduziert worden und beträgt nunmehr neuntausend Franken (Fr. 9000). Die verbleibenden 72 Aktien zu Fr. 125. — wurden umgewandelt in 90 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 100. — Die Generalversammlung bestimmt, wer für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Die Einzelunterschriften des Direktors: Dr. jur. Carl Ludwig Becker, Kaufmann, französischer Staatsangehöriger, in Strassburg, und des Prokuristen Carl Fischer, in Ruchfeld (Basel-Land), sind erloschen; dieselben führen nunmehr die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift.

1. Juli. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Sozialdemokratische Pressunion beider Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 181 vom 8. August 1926, Seite 1427 und dortige Verweisung), Verlag und Herausgabe eines Blattes, Organ der Sozialdemokratischen Parteien Basel-Stadt und Basel-Land, ist Hans Joneli ausgeschieden. An seiner Stelle ist gewählt worden: Georg Jakob Erlacher-Rese, Ingenieur, von Basel, in Binningen (Basel-Land).

Fabrikation und Vertretungen. — 2. Juli. Fritz Born, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Elise geb. Bauer in Gütergemeinschaft lebend, und Charles Stucki, von und in Basel, haben unter der Firma Born & Stucki, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juni 1927 begonnen hat. Fabrikation und Vertretungen, sowie Import und Export von Chemikalien, Düngemitteln und andern Produkten. Missionsstrasse 14.

Obst und Südfrüchte. — 2. Juli. Die Firma Agostino Rodi, in Basel (S. H. A. B. Nr. 68 vom 24. März 1925, Seite 496 und dortige Verweisung), Handel in Obst und Südfrüchten, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Käse- und Kolonialwarengeschäft. — 1927. 1. Juli. Die Firma Simmen & Danuser, in Chur (S. H. A. B. Nr. 130 vom 24. Mai 1921, Seite 1048), ist infolge Austritts der Frau Margreth Simmen-Baumgärtner und Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Georg Danuser-Kunz, vorm. Simmen & Danuser».

Inhaber der Firma Georg Danuser-Kunz, vorm. Simmen & Danuser, in Chur, welche am 1. Juli 1927 entstanden ist, ist Georg Danuser-Kunz, von Felsberg und Chur, wohnhaft in Chur. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Simmen & Danuser». Käse- und Kolonialwarengeschäft. Rabengasse Nr. 59.

1. Juli. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 28. Dezember 1927:

Fuhrhalterei. — Inhaber der Firma Hans Casutt, in St. Moritz, ist Hans Casutt, von Fellers, wohnhaft in St. Moritz. Fuhrhalterei. St. Moritz-Dorf.

1. Juli. Die Firma Anton Monsch, Bäcker, Bäckerei, in Thusis (S. H. A. B. Nr. 248 vom 7. Oktober 1895, Seite 1033), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bäckerei. — 1. Juli. Inhaber der Firma Vital Rosina, in Thusis, ist Vital Rosina, von Samaden, wohnhaft in Thusis. Bäckerei. Neudorf Haus Nr. 40.

Buchhandlung usw. — 2. Juli. Die Firma Heinrich Keller vorm. Jul. Rich, Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, in Chur (S. H. A. B. Nr. 85 vom 3. April 1913, Seite 594), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Buchhandlung usw. — 2. Juli. Inhaber der Firma Carl Gmür, in Chur, ist Carl Gmür, von Amden (St. Gallen), wohnhaft in Chur. Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung. Martinsplatz.

Metallwaren, Küchenartikel. — 2. Juli. Die Firma Ch. Bärtsch, in Chur (S. H. A. B. Nr. 60 vom 9. März 1920, Seite 432), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Gebr. Bärtsch».

Jakob und Arnold Bärtsch, beide von und in Chur, haben unter der Firma Gebr. Bärtsch, in Chur, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1927 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ch. Bärtsch». Metallwaren, Küchenartikel, Verzinnen und Reparaturen. Pfisterbrunnen.

Aargau — Argovie — Argovia

1927. 20. Juni./2. Juli. Unter der Firma Dorfverei hat sich, mit dem Sitz in Gippingen, Gemeinde Leuggern, eine Genossenschaft gebildet. Die Genossenschaft stellt sich zur Aufgabe, das materielle Wohl der Mitglieder zu heben und zu fördern. Ein direkter Geschäftsgewinn ist nicht beabsichtigt. Die Statuten datieren vom 15. Mai 1927. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung nach vorausgegangener schriftlicher Anmeldung. Die Mitgliedschaft erlischt je auf Ende eines Geschäftsjahres, nach vorausgegangener schriftlicher, vierteljährlicher Kündigung, ferner durch Tod und durch Ausschluss aus der Genossenschaft, welcher letzterer durch den Vorstand ausgesprochen wird, wobei jedoch der Betroffene das Recht der Berufung an die Generalversammlung hat. Nur einer der Erben eines durch Tod ausgeschiedenen Mitgliedes hat freien Eintritt, insofern er sich innert 30 Tagen, vom Todestage desselben an gerechnet, zur Aufnahme anmeldet. Die Bestimmung allfälliger Beiträge und der Eintrittsgelder ist Sache der Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident und Aktuar oder Präsident und Kassier zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand ist wie folgt bestellt: Präsident ist Emil Erne, Metzger; Aktuar: August Erne, Landwirt; Kassier: Franz Hess, Landwirt; alle von und in Gippingen/Leuggern.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1927. 18/30 giugno. La «Società Cooperativa di Consumo in Bellinzona» (F. u. s. d. c. del 28 novembre 1923, n° 279, pag. 2233 e precedenti), notifica di aver riformato completamente il proprio statuto sociale primitivo, per cui si fa luogo alla presente pubblicazione. Sotto la ragione sociale Società Cooperativa di Consumo, Bellinzona, si è costituita nell'anno 1903, con sede in Bellinzona, o con durata illimitata una società cooperativa, basata sulle prescrizioni del titolo 27 del C. O. Il circolo di azione della società comprende il comune di Bellinzona ed i comuni limitrofi. Lo statuto sociale attuale porta la data del 17 dicembre 1922 e modificazioni in data 16 dicembre 1926. Scopo della società è quello di promuovere la prosperità sociale ed il miglioramento economico dei propri soci, coll'acquisto in comune dei generi alimentari ed oggetti di consumo necessari ai propri soci e colla effettuazione di altre operazioni inerenti. La qualità di socio si acquista a seguito di domanda scritta, essa è personale e non trasmissibile che nei casi previsti dallo statuto. Il numero dei soci è illimitato, essi non hanno alcun diritto individuale sui beni sociali. La qualità di socio porta con sé il riconoscimento dello statuto. Come soci possono essere ammesse tutte le persone appartenenti a qualsiasi classe sociale, così pure le associazioni, istituzioni e fondazioni, stabilite nel circolo di azione della società, che riconoscono i presenti statuti, che contribuiscono a promuovere lo scopo sociale e si obbligano, in caso di bisogno, di far capo agli stabilimenti della società. La qualità di socio è accordata ad uno solo dei membri convenuti in una famiglia. Contro il rifiuto all'accettazione di un socio, da parte del consiglio di amministrazione, il candidato ha il diritto di ricorrere all'assemblea dei fiduciari, entro il termine di 30 giorni, dalla comunicazione negativa. Si perde la qualità di socio: a) colle dimissioni; b) in seguito a radiazione per la cessazione degli acquisti presso la società; c) col decesso o per le associazioni, fondazioni ed istituzioni, in seguito a liquidazione o scioglimento. La dimissione può essere data in ogni tempo e diventa definitiva con la fine dell'esercizio in corso. Sono organi della società: la totalità dei membri; l'assemblea dei fiduciari; il consiglio di amministrazione, composto di un numero massimo di 7 membri; il consiglio direttivo (direzionale) composto di un numero massimo di 5 membri; la commissione di revisione dei conti, e gli impiegati. La firma in nome della società è impegnativa quando è fatta collettivamente da due dei membri all'uso autorizzati. Le pubblicazioni sociali vengono fatte sui giornali «la Cooperazione» ed il «Genossenschaftliches Volksblatt». Gli impegni della società sono garantiti esclusiva-

mente dai beni sociali e dalle quote sociali firmate dai soci, come alle disposizioni degli art. 38 e 39 dello Statuto. Una qualsiasi responsabilità personale dei soci è esclusa. Ogni socio è tenuto a versare una quota sociale di fr. 50 (cinquanta) ed a pagarne l'importo entro 3 anni in conformità delle disposizioni statutarie. La cessione, trasmissione o la messa in pegno della quota sociale non è riconosciuta dalla società. La parte dell'avanzo netto, proveniente dalle vendite, non registrate sui libretti dei soci, o dalle vendite ai soci che non hanno acquistato per un importo di fr. 400, sarà portato al conto merci. Del residuo restante l'80 % sarà ripartito fra i soci in proporzione dei loro acquisti, ed il 20 % al fondo di esercizio, è permesso di assegnare differenti percentuali sul riparto dell'avanzo dei diversi rami d'esercizio. Per la valutazione dell'attivo devono osservarsi le regole seguenti: 1. le provviste di merci non saranno valutate oltre il prezzo di acquisto, se anche il prezzo del mercato lo sorpassasse. Le merci che sono giacenti in magazzino (fondo di magazzino) saranno ridotte di prezzo in proporzione del deprezzamento subito. Se, contrariamente a questa disposizione, l'inventario fosse allestito in base al prezzo di vendita sottraendo sul totale una determinata percentuale, questa percentuale sarà indicata nel rapporto annuale accompagnante il resoconto. 2. La manutenzione degli immobili, delle costruzioni, delle macchine, del mobilio, non costituisce un maggior valore, ma figurerà nelle spese generali e sarà messa a carico dell'esercizio corrente. Tutti i valori attivi suscettibili di riduzione saranno ammortizzati prima della fissazione dell'avanzo netto. Questa ammortizzazione sarà: Per le macchine ed il mobilio di almeno il 10 %, per gli immobili che servono agli stabilimenti della società almeno l'1 %, per gli immobili che servono d'abitazione almeno il ½ %; 3. i crediti dubbi, saranno menzionati a parte e subiranno una riduzione pari alla perdita probabile. Il bilancio sarà steso in modo chiaro e facile a comprendersi, onde i soci possano rendersi conto nel miglior modo possibile della vera situazione economica della società. Tanto l'attivo che il passivo dovranno figurare integralmente. Al passivo figureranno tutti gli interessi maturati al giorno della chiusura dei conti, come pure tutte le fatture pendenti. Hanno da tempo cessato di far parte del consiglio di amministrazione della società: Leo Lichsteiner; Eligio Conza; Antonio Tognola; Arlio Csanova; Luigi Annon; Andrea Baicotto; Edoardo Morger; Alberto Weber; Emilio Utzinger; Fabiano Lack; Giacomo Tettamanti; Martino Pisciani, i quali non avevano la firma sociale. Hanno pure cessato di rappresentare la società i due ex-consiglieri di amministrazione Silvietto Molo e Bernardo Weltert, la cui firma è radiata, e così pure resta radiata la firma dell'ex-direttore Alberto Wartmann. L'attuale consiglio di amministrazione è così composto: presidente: Dr. Mario Bobbia, veterinario cantonale, da Stabio; vice-presidente: Nicola Schürmann, fu Luigi, da Sempach, macchinista S. F. F.; segretario: Eliseo Lucchini, fu Daniele, da Loco, operaio S. F. F.; membri: Adolfo Balestra, di Francesco, di Gerza Gambarogno, fattorino postale; Umberto Longinotti, fu Paolo, di Bellinzona, operaio S. F. F.; e Giovanni Pedroni, fu Stefano, da St. Antonio, pensionato S. F. F.; tutti domiciliati in Bellinzona. Il Consiglio direttivo è così composto: presidente: Nicola Schürmann; segretario: Eliseo Lucchini; membri: Dr. Mario Bobbia, e Adolfo Balestra. Direttore della società è Gustavo Hübnér, fu Gustavo, di Zurigo, in Lugano. Impegnano la società attualmente, firmando collettivamente a due: Dr. Mario Bobbia; Nicola Schürmann; Eliseo Lucchini e Gustavo Hübnér. Tutte le altre firme sin qui figuranti iscritte, per nome e conto della società rimangono estinte.

Osteria. — 1° luglio. La ditta Delmenico Antonio, sotto l'insegna «Traitoria del Camoghé», in St. Antonio (F. u. s. di c. del 23 settembre 1913, n° 243, pag. 1720), viene cancellata ad istanza degli eredi, per il decesso del titolare.

Osteria. — 1° luglio. Titolare della ditta Adolfo Delmenico, in St. Antonio, è Delmenico Adolfo, fu Antonio, di ed in St. Antonio. Osteria.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Pharmacie. — 1927. 1° juillet. La raison Rod. Weitzel, à Bière (F. o. s. du c. n° 286 du 20 novembre 1911), pharmacie, est éteinte et radiée ensuite de départ du titulaire pour Lausanne.

Bureau de Lausanne

22 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 11 juin 1927, la société anonyme «Fabrossal», Fabrique de brosses métalliques S. A. Renens, ayant son siège à Renens (F. o. s. du c. du 19 février 1927), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: Le capital social est porté de fr. 2000 (divisé en 20 actions de fr. 100) à quinze mille francs par l'émission de 130 actions nouvelles de fr. 100. Le capital social de quinze mille francs est divisé en 150 actions de fr. 100 chacune, nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. La société est engagée valablement à l'égard des tiers par la signature collective de deux administrateurs ou la signature individuelle de l'administrateur-délégué. L'assemblée a désigné deux nouveaux administrateurs, soit: Louis Wuerchoz, de Bussigny sur Morges, propriétaire, à Rolle, et Arthur Locher, de St-Gall, fabricant, à Chavannes (Morges). L'administrateur déjà inscrit, Albert Coleough, est désigné en qualité d'administrateur-délégué.

Benzines, huiles, etc. — 1° juillet. Hirt et Cie, société en nom collectif ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 mai 1926). La procuration conférée à André Reutter est éteinte et radiée.

Bureau technique, etc. — 1° juillet. Le chef de la maison Arthur-V. Piaget ing., à Lausanne, est Arthur-Victor Piaget, des Bayards (Neuchâtel), à Lausanne. Bureau technique, outillages, représentations techniques et toutes affaires industrielles. Avenue d'Echallens 70.

1° juillet. La société anonyme Antifeu S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 novembre 1925), a, dans son assemblée générale du 25 juin 1927, pris acte de la démission de l'administrateur Paul Maillefer, lequel est radié.

2 juillet. Addor et Cie, Automobiles, Société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 novembre 1926). La procuration conférée à Jean-Jacques Pricam est éteinte et radiée.

Bureau de Morges

30 juin. Dans son assemblée générale du 1er mai 1927, l'Association des Catholiques de Saint-Prex, association dont le siège est à St-Prex (F. o. s. du c. n° 135 du 11 juin 1918, page 935), a nommé secrétaire: Pierre Mollard, verrier, de Mannens-Grandsvivaz (Fribourg), domicilié à St-Prex, en remplacement de Camille Guisolan. La signature collective sociale conférée à ce dernier est en conséquence éteinte.

Bureau de Moudon

Pierres fines pour l'horlogerie. — 1° juillet. La raison L. Mayor-Viret, atelier de pierres fines pour l'horlogerie, à Moudon (F. o. s. du c. du 15 janvier 1918, page 79), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Nyon

Epicierie, mercerie, etc. — 23 juin. La raison E. Durgniat, à Crassier, épicerie, mercerie, toilerie, tabacs et cigares, chaussures en tous genres (F. o. s. du c. du 12 juin 1896, page 664), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Bureau de Vevey

1er juillet. La société anonyme Consortium du Café-Restaurant du Pavillon à Baumaroché, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 1er juillet 1902, n° 250, page 998; 20 octobre 1922, n° 246, page 2015), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale des actionnaires du 24 juin 1927. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau d'Yverdon

Tabacs, cigares, optique, etc. — 27 juin. Le chef de la maison Mathilde Baehler, à Yverdon, est Mathilde Baehler, originaire de Uebeschi (Berne), domiciliée à Yverdon. Tabacs et cigares, optique et instruments dentaires.

Pharmacie. — 1er juillet. La raison Ch. Kasser, à Yverdon, pharmacie (F. o. s. du c. du 2 mars 1891), est radiée ensuite de remise de commerce.

Le chef de la maison Georges Kasser, à Yverdon, est Georges Kasser, originaire de Niederbipp (Berne), domicilié à Yverdon. La raison reprend l'actif et le passif de la maison «Ch. Kasser» qui est radiée. Pharmacie.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

1927. 1. Juli. In der Generalversammlung vom 27. März 1927 der Genossenschaft Darlehenskasse Ulrichen, mit Sitz in Ulrichen (S. H. A. B. Nr. 158 vom 25. Juni 1921, Seite 1291, und Nr. 66 vom 20. März 1923, Seite 571), wurde der Vorstand neu bestellt. An Stelle der bisherigen Mitglieder: Julius Imwinkelried, Josef Garbely und Oskar Imsand, deren Unterschriften erloschen sind, wurden gewählt: Präsident: Ernest Garbely; Vizepräsident: Robert Imoberdorf, und Aktuar: Franz Imsand, Landwirte, von und in Ulrichen.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1927. 29 juin. Le chef de la maison Rodolphe Ehrismann, Fabrique Alligator, à la Chaux-de-Fonds, est Rodolphe Ehrismann, de Lengnau (Argovie), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Cette maison donne procuration à Henri Notz, fils, de Chardonnay (Vaud), à la Chaux-de-Fonds. Fabrication, achat et vente d'horlogerie. Bureaux: Rue des Crétets n° 98.

29 juin. La Société d'éducation physique l'OLYMPIC, association avec siège à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 2 novembre 1921, n° 269, et 17 décembre 1923, n° 295, page 2360), a, dans ses assemblées générales des 2 février et 11 avril 1927, renouvelé son comité comme suit: Président: Jean Lampert, décorateur, originaire de la Principauté de Lichtenstein, en remplacement de Henri Gysler; secrétaire: Jean Bühler, instituteur, originaire de Sigriswil (Berne), en remplacement d'Alcide Matile; caissier: Louis Löffel, horloger, de Müntschemier (Berne), en remplacement de Henri Chopard, les trois domiciliés à la Chaux-de-Fonds. Les signatures de Henri Gysler, Alcide Matile et Henri Chopard sont radiées.

29 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 7 mai 1927, la S. A. Rue du Commerce n° 55, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. n° 103 du 6 mai 1925), a pris acte de la démission de son administrateur Arnold Staehelin, dont la signature est éteinte, et a nommé en son lieu et place: Adolphe Lchmen, originaire de Douanne, directeur de banque, à la Chaux-de-Fonds. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de ce dernier.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

30 juin. Dans son assemblée générale du 6 février 1927, la Société de la Fromagerie du Parc, société coopérative ayant son siège au Parc, Saint-Sulpice (F. o. s. du c. des 2 décembre 1916, n° 284, page 1819, et 20 mai 1924, n° 117, page 853), a renouvelé son comité et l'a composé de cinq membres qui sont: Edgar Gertsch, Armand von Almen, Numa Leuba, Léon Matthey, déjà inscrits, et Auguste Nicoud, agriculteur, de Vaumarcus, au Parc, St-Sulpice. Le président est Edgar Gertsch, le secrétaire Auguste Nicoud, qui engage la société en signant collectivement. La signature de Armand von Almen, jusqu'ici secrétaire, est radiée.

Combustibles. — 30 juin. La raison Jacob Staub, à Fleurier, combustibles en gros et détail (F. o. s. du c. n° 166 du 29 juin 1920, page 1238), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Buffet de la gare. — 30 juin. La raison Achille Lambert, à Fleurier, buffet de la gare (F. o. s. du c. n° 158 du 21 juin 1920, page 1175), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Zürich — Zurich — Zurigo

1927. 1. Juli. Zwischen den Ehegatten Wilhelm Pfister, Architekt, von Mühlheim (Thurgau); und Jeanne geb. Picault, wohnhaft in Zürich 1, besteht gesetzliche Gütertrennung. Die Ehefrau ist Inhaberin der Firma «Pfister-Picault», in Zürich 8.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1927. 1. Juli. Die Ehegatten Hugo Fritz Guggisberg, von Belp, Baumeister, in Bern, und Klara geb. Eichenberger, haben durch Ehevertrag vom 9. Juni 1927 Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist Teilhaber der Kollektivgesellschaft «Rob. Bütikofer & Fritz Guggisberg», in Bern.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1927. 4 juillet. Par contrat de mariage du 30 mai 1927, les époux Alphonse-Aloys Wolhauser, feu Jacques-Aloys, de St-Antoine et Heiterried, et Joséphine-Marie née Bossart, à Fribourg, ont adopté le régime légal de la séparation de biens (art. 241 à 247 du C. C. S.). Alphonse Wolhauser est titulaire de la raison individuelle «Alphonse Wolhauser, agence commerciale Express», à Fribourg.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1927. 28. Juni. Zwischen August Danzeisen, Spenglermeister, von und in Basel (Inhaber der Einzelirma «Aug. Danzeisen-Gerber», in Basel) und dessen Ehefrau Martha geb. Hegetschweiler besteht vertragliche Gütertrennung.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 6. Juli an — Cours de réduction à partir du 6 juillet

Belgique fr. 72.25; Dänemark fr. 139. —; Freie Stadt Danzig fr. 101. —; Deutschland fr. 123.20; Italie fr. 28.80; Luxemburg fr. 14.45; Niederlande fr. 208.20; Oesterreich fr. 73.20; Schweden fr. 139.30; Ungarn fr. 90.70; Grande-Bretagne fr. 25.30.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg A.-G. in Olten

Aktiva			Bilanz per 31. März 1927			Passiva		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Werk Ruppoldingen	Fr. 6,661,015.75					Aktienkapital	15,000,000	—
Gösgen	26,738,276.35					Erneuerungsfonds	800,000	—
Kraftübertragungsanlagen	10,984,760.85					Unterstützungsfonds	200,000	—
Erstellungswert	Fr. 44,384,052.95					Obligationenkapital:		
Abschreibungen	6,700,672.70		37,683,380	25		5% Anleihen von 1916	Fr. 15,000,000.—	
Verwaltungsgebäude, Wohnhäuser u. Liegenschaften			1,191,685	25		5% " 1918	5,000,000.—	
Mobilien			1	—		7% " 1921	6,000,000.—	26,000,000
Utensilien			1	—		Kreditoren	323,401	85
Automobile			1	—		Nicht erhobene Dividenden	940	—
Zähler	94,000					Obligationen-Zinsen:		
Installations- und Betriebsmaterialien	381,342	90				Verfallene Coupons	Fr. 159,967.30	
Pendente Montagen	4,301	90				Pro rata Zinsen	250,000.—	409,967
Kassa	3,918	10				Gewinn- und Verlust-Konto	1,503,155	55
Bankguthaben	2,989,866	65						
Debitoren	1,018,579	65						
Effekten und Beteiligungen	452,173	30						
Disagio auf Obligationen-Emissionen	418,213	70						
Versicherungssumme d. Gebäude und Bestandteile	Fr. 10,996,900.—		44,237,464	70				
							44,237,464	70
Soll						Haben		

Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. März 1927			Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Algemeine Unkosten	190,034	90	Saldo vom Vorjahre	55,250	90
Zinsen	1,329,512	15	Einnahmen an Strommieter	5,241,863	50
Steuern und Konzessionsgebühren	610,880	50	Diverse Einnahmen	44,396	65
Gehälter und Löhne	598,781	15			
Betriebsmaterialien	18,645	85			
Unterhalt und Reparaturen	211,175	70			
Abschreibungen:					
Anlage	Fr. 625,000.—				
Wohnhäuser und Liegenschaften	10,000.—				
Installations- u. Betriebsmaterialien	90,000.—				
Mobilien	1,702.40				
Utensilien und Automobile	46,622.85				
Zähler	6,000.—				
Disagio auf Obligationen-Emissionen	100,000.—				
Reingewinn 1926/27	Fr. 1,447,904.65				
Saldo vom Vorjahre	55,250.90		1,503,155	55	
			5,341,511	05	

Boss' Grands Hotels Bär & Adler Palace A.-G., Grindelwald

Aktiva			Bilanz per 31. März 1927			Passiva		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immobilien	1,643,656	—	Stammaktien	224,000	—			
Mobilien	191,888	40	Prioritätsaktien	418,750	—			
Bankdepot (Immobilien-Erlös)	21,338	—	Obligationen	975,000	—			
Wertschriften	4,001	—	Kreditoren	29,244	67			
Debitoren	2,646	45	Banken	182,722	70			
Kasse	949	64	Transitorische Passiva	26,965	45			
Vorräte	29,933	60	Reservefonds	5,400	—			
Transitorische Aktiva	550	80	Dividenden (inkl. rückständige)	32,337	75			
			Aktiv-Saldo	543	32			
	1,894,963	89		1,894,963	89			
Soll			Haben					

Gewinn- und Verlust-Rechnung für das Betriebsjahr 1926/27 (Vom 1. April 1926 bis 31. März 1927)			Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Generalunkosten	8,575	45	Gewinn-Vortrag	1,001	01
Reparaturen an Immobilien und Mobilien	18,730	95	Betriebsgewinn	213,147	60
Steuern und Versicherungen	33,062	03	Miet- und Pachtzinse	3,840	—
Zinsen	66,430	56	Ertrag aus Wertschriften	661	80
Abschreibungen:					
Immobilien	33,544	—			
Mobilien	26,166	60			
Reservefonds	1,700	—			
Dividenden:					
a) Prioritätsaktien 5%	20,937	50			
b) Stammaktien 4%	8,960	—			
Gewinn-Saldo	543	32			
	218,650	41		218,650	41

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Aktiengesellschaft Emil Giger Gontenschwil

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag den 30. Juli 1927, nachmittags 4 Uhr
im Bureau der Gesellschaft in Gontenschwil

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage und Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1926/27 und des Revisorenberichtes.
3. Decharge Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Verschiedenes.

Jahresbericht und Rechnung sowie Revisorenbericht liegen 8 Tage vor der Generalversammlung den Aktionären im Bureau der Gesellschaft auf.

Gontenschwil, den 4. Juli 1927.

Der Verwaltungsrat.

Dr. F. Schenkel
Rechtsanwalt

ab 1. Juli 1927

Pelikanstrasse 2

Gebäude der Schweiz. Volksbank

Zürich 1

Telephone: Selnau 74.72

Fabrikanlage
mit 25 PS Wasserkraft

an bern. Bahnstation gelegen, für jedes Gewerbe passend, wird weit unter Schätzung verkauft.
(5161 Y) :2091
Anfragen an Postfach 42, Langenthal.

OMEGA
Cachets de Garantie en bijou
Etiquettes de Luxe
pour emballages et étiquettes
Exécution très soignée
Robert Recordon
Prix sans concurrence
demandes affr.

ROBERT RECORDON
LAUSANNE
18, Avenue Richemond

Bergprüfungsfahrt am Gurnigel

Chrysler
bestätigt neuerdings seine
Ueberlegenheit

Kategorie Tourenwagen 3000—5000 ccm.

Erster:

J. Waeny auf Chrysler 70 in 11 Min. 13 Sek.

Beste Zeit aller Tourenwagen

Damit wird der letzte Rekord dieser Kategorie um
1 Min. 12 Sek. verbessert

Dieser neue Rekord wird mit einem gewöhnlichen
2095 Serienwagen aufgestellt (8040 Y)

Generalvertretung für Bern, Freiburg u. Solothurn

Grd. Garage Monbijou A. G.
Bern

Chrysler Sales Corporation, Detroit U. S. A.

Institut der Schwestern vom Heiligen Kreuz
Ingenbohl, Kt. Schwyz

Prämien-Anleihen
von Fr. 600,000.— vom 1. Juli 1897

Dreissigste Ziehung vom 1. Juli 1927

Bei der vor Notar und Zeugen stattgefundenen Verlosung wurden nachstehende
10 Serien zur Rückzahlung gezogen:

Serie N° 7	35	131	147	175	177	439	516	586	587	
Serie 147 N°	7331.									
Fr. 5700.—	35	1723.								
Fr. 1000.—	175	8721.								
	516	25784.								
Fr. 50.—	7	303	308	312	314	342	347	350.		
	35	1717	1719	1720	1745	1747.				
	131	6522.	6538	6548.						
	147	7328	7340	7346.						
	175	8710	8719	8727	8733	8736	8738.			
	177	8802	8803	8805	8829	8832	8843	8845	8847	
	439	21907	21908	21909	21926	21941.				
	516	25764	25778.							
	586	29265.								
	587	29313	29319	29320	29335	29349.				

Alle übrigen in den obigen Serien, enthaltenen Nummern werden mit Fr. 20.—
zurückbezahlt.

Die Auszahlung erfolgt gegen Rückgabe der betreffenden Obligationen bei der
Kantonalbank Schwyz in Schwyz. (4352 Lz) :2081

Bis jetzt verlosene Serien:

1	2	6	9	14	17	18	20	21	22	23	24	27	29	30	31	32	33	34	37
38	39	44	47	50	52	53	54	56	62	66	68	70	71	74	75	76	79	80	81
82	83	84	88	89	90	91	92	94	97	98	99	101	106	111	113	117	119	126	
127	133	148	152	154	159	161	162	166	167	169	170	176	179	181	183				
184	186	187	189	196	197	200	204	205	206	210	212	221	229	231	241				
243	244	245	246	247	249	250	251	259	260	262	267	269	272	276	287				
288	294	295	298	304	306	311	315	317	321	322	325	326	331	334	336				
339	346	347	352	353	355	359	361	362	369	376	378	380	384	387	395				
405	406	407	408	411	413	415	417	420	422	428	431	432	434	445	450				
451	455	459	460	463	465	466	467	470	472	473	474	477	478	479	487				
194	497	503	507	510	514	519	522	528	537	539	540	541	543	544	551				
654	560	562	563	564	567	563	571	581	583	585	588	594							

Schwyz, im Juli 1927.

Société Immobilière de l'Avenue des Alpes, Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en (14144 M) *2103

assemblée générale extraordinaire

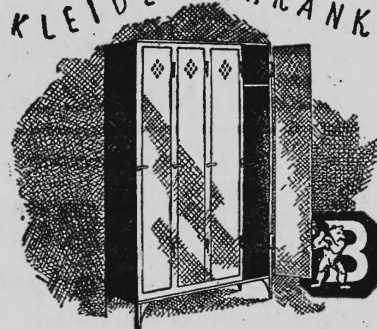
pour le **lundi 18 juillet 1927, à 15 h.** à l'**Hôtel Splendid** à Montreux.

Ordre du jour: Conversion d'emprunts.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées par la Banque de Montreux.

Le conseil d'administration.

KLEIDERSCHRÄNKE



EISENMÖBELFABRIK
Bigler Spichiger & Cie AG
BIGLEN-VERLANGEN SIE PROSPEKT

Boss' Grands Hotels Bär & Adler Palace A.-G.
Grindelwald

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung der
Aktionäre vom 2. Juli 1927 erhalten die

Prioritäts-Aktien unserer Gesellschaft

für das Betriebsjahr 1926/27 eine Dividende von 5 %
oder Fr. 12.50 per Aktie.

Die Coupons für 1927 werden unter Abzug der eidg. Cou-
ponsteuer von 3 % spesenfrei eingelöst von

der Schweizerischen Volksbank in Bern und ihren Nieder-
lassungen,

„ Kantonalbank von Bern in Bern und ihren Filialen und
Agenturen, *2092

„ Spar- & Leihkasse in Bern.

Bern, den 5. Juli 1927.

Der Verwaltungsrat.

Vereinigte Bern Worb Bahnen

Die Aktionäre der ehemaligen

Worbentalbahn

werden hiermit zur

letzten ordentlichen Generalversammlung

auf **Donnerstag, den 21. Juli 1927, nachmittags 3 1/2 Uhr,** in die Wirtschaft
auf dem **Dentenber** eingeladen, zur Behandlung nachfolgender

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz
der Worbentalbahn pro 1926. Nach Entgegennahme des Berichtes
der Kontrollstelle Décharge-Erteilung und Beschlussfassung über die
Verwendung des Reingewinnes.
2. Unvorhergesehenes.

Geschäftsbericht, Rechnungen und Bilanz pro 1926, sowie die Belege und
der Revisorenbericht liegen vom 10. Juli 1927 an im Bureau der Betriebs-
direktion in Worb zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung, die am Tage der Aktionärver-
sammlung zur freien Fahrt, zum Besuche der Versammlung, auf der V. B. W.
berechtigten, können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis zum 21. Juli mit-
tags erhoben werden bei der Betriebsdirektion in Worb, bei der Kantonal-
bank von Bern, Titulverwaltung und auf den Stationen Boll-Utzigen, Deiss-
wil, Bolligen und Ittigen. (5180 Y) 2096

Bern, den 7. Juli 1927.

Der Verwaltungsrat: **H. Kammermann.**

Rhätische Bahn

Dividendenauszahlung für 1926

Gemäss Beschluss der Generalversammlung unserer Aktionäre vom
30. Juni wird für das Betriebsjahr 1926 den Aktien I. Ranges eine Dividende
von 2 1/2 % auf dem Nennwerte von Fr. 350 bezahlt. Demzufolge wird von
heute an der Coupon Nr. 23 unserer Aktien I. Ranges mit Fr. 8.75, abzüglich
3 % Couponsteuer, eingelöst. Die Einlösung erfolgt kostenfrei durch die
Hauptkasse unserer Gesellschaft in Chur und durch die Graubündner Kan-
tonalbank und ihre Agenturen. (1325 Ch) 2104

Chur, 5. Juli 1927.

Die Direktion der Rh. B.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt

Aktienkapital
Fr. 7.800.000

ZÜRICH

Reserven
Fr. 1.500.000

:720

Wir sind Abgeber von

(1328 Z)

5% Obligationen

5—7 Jahre laufend

auf den Namen oder Inhaber lautend, in Beträgen von

Fr. 500.—, 1000.—, 5000.—

Ausser der Schweizerischen Bodenkredit-Anstalt nehmen sämtliche Sitze der nachstehenden Bankinstitute Einzahlungen spesenfrei entgegen:

Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerischer Bankverein
Basler Handelsbank
Eidgenössische Bank (Aktiengesellschaft)
Kantonalbank von Bern
Union Financière de Genève

Herren Hentsch & Cie. in Genf
„ A. Sarasin & Cie. in Basel
„ Wegelin & Cie. in St. Gallen
„ Gebr. Oechslin in Schaffhausen
„ Wyttenbach & Cie. in Bern
„ Weck, Aebi & Cie. in Freiburg

Herren Rahn & Bodmer in Zürich

Bank in Zofingen

Wir kündigen hierdurch die sämtlichen kündbaren und bis 30. September 1927 kündbar werdenden 5 1/2 und 5 1/2 % Obligationen unserer Bank zur Rückzahlung auf sechs Monate gemäss Titelbestimmung, mit dem Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Gleichzeitig offerieren wir sämtlichen Besitzern von kündbaren oder bis zum 30. September 1927 kündbar werdenden Obligationen unserer Bank die Konversion zu 5 % bei Verlängerung um 3—5 Jahre, mit Wirkung vom Ablauf der derzeitigen letzten Anlagezeit an, sofern uns die bezüglichen Titel bis spätestens 30. September 1927 zur Erneuerung eingesandt werden.

Auf neu einbezahlten Obligationengeldern vergüten wir bis auf weiteres 4 3/4 % Zins. (2338 On) :2093

Der eidgenössische Obligationenstempel wird ganz von uns übernommen.

Zofingen, den 1. Juli 1927.

Die Direktion.

Erbschafts-Inventar □ Rechnungsfuhr

Erblasser: Herr Dr. h. c. Johann Büttikofer, von Kernenried (Kt. Bern), früher Direktor des Zoologischen Gartens in Rotterdam, zuletzt Privatier in Bern, Halfwystrasse Nr. 32, daselbst verstorben am 24. Juni 1927.

Eingabefrist für direkte und indirekte Ansprachen, sowie für Forderungen des Erblassers: bis und mit dem 31. Juli 1927. (5129 Y) :2077

Bern, den 4. Juli 1927.

Der Beauftragte:
A. Freiburghaus, Notar.



Schweizerische Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft

Gegründet auf Gegenseitigkeit 1826

Versicherungen
gegen Feuerschaden, Blitzschlag
Explosion und Einbruchdiebstahl

Beteiligung der Versicherten an
den Betriebsüberschüssen

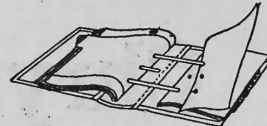
Agenten in allen
Ortschaften

1780



Kommerzielle Anzeigen
finden die beste Beachtung im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Briefordner



Carpentier-Ordner sind ein wesentlicher Fortschritt gegenüber den gewöhnlichen Ordnern. Die Blätter liegen offen wie in einem Buche u. sind bis in den Rücken lesbar. Beim Einordnen tritt keine Mechanik in Funktion. In der aufgeschlagenen Mappe können helle Schriftstücke eingelegt oder entfernt werden. Der Carpentier-Ordner ist ausschliesslich Schweizerprodukt.



Zürich

Löwenstrasse 31—33

Gegr. 1853

WEBER'S
LIGA-HAVANA
CORONA



Kündigung von Obligationen

Wir kündigen hiermit alle zu 5 1/2, 5 1/4 und 5 % verzinslichen, kündbaren und bis 30. September 1927 kündbar werdenden

Obligationen der Einwohnergemeinde Aarau

zur Rückzahlung auf die titelgemässe Frist von 6 Monaten.

Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf. (1818 A) :2097

Bis auf weiteres erneuert die Fondsverwaltung diese Obligationen noch zu 4 3/4 % auf drei oder fünf Jahre fest mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigungsfrist.

Aarau, den 24. Juni 1927.

Der Gemeinderat.

Compagnie des Chemins de Fer Electrique des la Gruyère

Le conseil d'administration convoque

l'assemblée générale des actionnaires

pour jeudi, 21 juillet 1927, à 16 heures, au Château de Bulle, avec l'ordre du jour suivant:

Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1926. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Renouvellement de la série sortante des membres du conseil d'administration. Nomination des commissaires-vérificateurs et de leurs suppléants pour 1927. Propositions individuelles.

Le rapport de gestion, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront déposés à partir du 12 juillet au siège social de la Compagnie et au Crédit Gruyérien, à Bulle, ainsi qu'à la Banque de l'Etat, à Fribourg, qui délivreront les cartes d'admission à l'assemblée sur dépôt des actions, jusqu'au 16 juillet inclusivement. (1471 B) 2098

Ateliers de Constructions mécaniques de Vevey S. A.

Remboursement d'obligations

Les 24 obligations dont les numéros suivent, de l'emprunt hypothécaire de 5 1/2 %, ont été désignées par tirages au sort pour être remboursées le 6 octobre 1927: (C 79 L) *2099

Nos 120, 155, 156, 169, 233, 267, 314, 315, 504, 605, 652, 673, 681, 749, 790, 839, 869, 989, 1030, 1078, 1133, 1163, 1175, 1200.

L'intérêt cessera de courir à partir du 6 octobre 1927 et le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, auprès de:

L'Union de Banques Suisses à Lausanne et Vevey,
le Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne et Vevey.

Lausanne et Vevey, le 4 juillet 1927.